

Jugendauftaktgottesdienst mit Apostel Kisselbach

Dorsten, 21.01.2024. Die Jugend der Bezirke Dinslaken, Recklinghausen und Münster erlebte an diesem Sonntag den Jugendauftaktgottesdienst mit Apostel Gerd Kisselbach in Dorsten. In diesem Gottesdienst empfing Carla Thieken das Sakrament der Heiligen Versiegelung.

Apostel Kisselbach diente mit einem Bibelwort aus Matthäus 20, 32: „Jesus aber blieb stehen, rief sie und sprach: Was wollt ihr, dass ich für euch tun soll?“ Eine Bibellesung wurde verlesen aus Matthäus 20, 29-34.

Der Apostel rief die Jugend dazu auf in der Kirche mitzuwirken und sich einzubringen. „Macht unsere Kirche zu eurer Kirche“, so Apostel Kisselbach.

Begegnung mit Gott

In Bezug auf das Bibelwort erklärte der Apostel, dass die Begegnung mit Jesus das Leben verändere. Auch heute sei es möglich, Begegnung mit Gott zu haben. Man könne ihm im Gebet begegnen und in der Kirche im Gottesdienst. „Da, wo wir gläubig nach dem Herrn rufen, egal in welcher Lebenssituation, dürfen wir davon ausgehen, dass der Herr uns hört“, versicherte Apostel Kisselbach der Jugend.

Hirte Bruns fügte dem Dienen des Apostels hinzu, dass man zuerst nach dem Reich Gottes trachten möge. Wer sich Jesus zuwende und nach ewigen Werten schaue, der erlebe eine Rückwirkung bereits im natürlichen Leben.

Heilige Versiegelung

Zur Einstimmung auf die Heilige Versiegelung wurde das Lied „Kleines Senfkorn Hoffnung“ aus dem Jugendliederbuch von Jugendlichen aus dem Bezirk Dinslaken vorgetragen. Apostel Kisselbach ging in seiner Ansprache darauf ein, dass Gott dem Kind etwas schenken möchte. „Gott möchte den Samen seiner Liebe in eure Tochter legen“, so der Apostel. Dieses Geschenk habe Nährwert für alle Ewigkeit und es liege in der Verantwortung der Eltern dieses zu fördern.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es noch die Möglichkeit sich bei Getränken und Pizza miteinander auszutauschen.

22. Januar 2024

Text: L.Reimer

Fotos: O.Antwi/H.Weischenberg






















































